

4. Oktober 2017, 18:00 – 20:30

1150 Wien, Goldschlagstraße 63

(Eingang Ecke Selzergasse, nahe der U3 Station Schweglerstraße)

Für eine neue Kultur des Miteinander. Das Potential der Soziokratie als Entscheidungs- und Organisationsform

mit **Dr.ⁱⁿ Michaela Moser** und **Mag.^a Judith Pühringer**

Moderation: Dietmar Osinger, Johanna Rasch

Wie lässt es sich gut in gemeinsamen Projekten leben, so, dass alle eine Stimme haben und mitgestalten können? Welche Form der Organisation braucht es, um eine Kultur der Kooperation unter Verschiedenen zu fördern und neue Möglichkeiten für gemeinsames Handeln zu entdecken?

Als hilfreicher Werkzeugkasten bietet sich das Organisationsmodell der Soziokratie an, das auf gleichwertige Beteiligung, Selbstverantwortung und Wertschätzung basiert.

In den 1960er Jahren – basierend auf Modelle der Quäker und Erfahrungen in einer Alternativschule – als alternatives Modell der Unternehmensführung entwickelt, erfreut sich die Soziokratie in den letzten Jahren auch zunehmender Beliebtheit in sozialen Organisationen und Bewegungen.

Im Hintergrund steht u.a. die Unzufriedenheit mit Mehrheitsentscheidungen, die immer einige „überstimmt“ und oft frustriert zurück lassen, aber auch Ermüdungserscheinungen mit einer bestimmten Praxis der Basisdemokratie und den oft als lähmend empfundenen endlosen Diskussionen zur Erreichung eines Konsens.

Der Konsens wird in der Soziokratie vom Konsent abgelöst. Niemand wird überstimmt, aber nicht alle müssen sich in jeder Detailfrage einig sein. Es geht um Lösungen, mit denen alle leben können, schwerwiegende Bedenken – auch Einzelner – werden immer ernst genommen. Aufgaben und Aufträge werden mit großem Vertrauen an einen eingeschränkten Kreis von Personen delegiert, Funktionen werden in offenen und wertschätzenden Wahlprozessen vergeben. Im Workshop werden Grundprinzipien der Soziokratie vorgestellt und deren Grenzen und Potential für die Anwendung in Gruppen und Organisationen diskutiert.

Zum Einlesen

Website des Soziokratiezentrums: www.soziokratie.at

Artikel: Markus Spitzer und Michaela Moser: Soziokratie. Ein Organisationsmodell für Commoners. http://www.armutskonferenz.at/files/moser_spitzer_soziokratie-2013.pdf

Wir laden alle EOS-Mitglieder und Interessierten zu einem Abend intensiver Auseinandersetzung mit diesem spannenden Thema ein. Im Anschluss gibt es bei einem kleinen Buffet Gelegenheit zum Weiterdenken, Austauschen und Vernetzen. **Bitte melden Sie sich/melde dich bis zum 29. 9. 2017 bei Johanna Rasch unter johanna.rasch@eos.at an.**

Wir freuen uns auf einen besonderen Abend!
